

Mithelfen beim Schutz der Wechselkröte in der Simmeringer Haide



© Martina Stauffer

In den Gemüseanbaubereichen der Simmeringer Haide hat sich ein starkes Vorkommen der streng geschützten Wechselkröte entwickelt. Die Tiere finden zwischen den Glashäusern geeignete Lebensräume und in temporären Gewässern und in den künstlichen Wassersammelbecken der Gärtnereibetriebe auch Laichplätze vor. Nichtsdestotrotz müssen die Wechselkröten dabei Straßen überqueren und drohen überfahren zu werden. Die Hotspots der Wanderungen wurden ausfindig gemacht und erstrecken sich auf ein Straßennetz von 7 km. Wegen des ausgedehnten Gebietes, der örtlichen Gegebenheiten und auch aufgrund der Tatsache, dass die Tiere länger als einen Monat wandern, gibt es auch keine Amphibienzäune. Die Wechselkröten werden direkt auf den Straßen eingesammelt.

Das Wechselkrötenschutzprojekt in der Simmeringer Haide wird von der Biologin Martina Stauffer geleitet. Wer mithelfen will, meldet sich bitte via E-Mail an m_stauffer@web.de.

Mehr Infos zum Projekt finden Sie [hier](#).

